

# Der AKF hat eine neue Vorsitzende

**WILlich** (msc) Der Arbeitskreis Fremde in der Stadt Willich hat eine neue Vorsitzende: Gisela Michels wurde auf der Mitgliederversammlung als Nachfolgerin von Jutta van Amern gewählt, die bereits im Juni vergangenen Jahres aus gesundheitlichen Gründen den Vorsitz niedergelegt hatte. Der Verein dankte ihr für ihr großartiges Engagement.

Gisela Michels wollen nun Gaby Pedersen als stellvertretende Vorsitzende wie auch Sabine Bracker als Schatzmeisterin tatkräftig zur Seite stehen. Zudem nahmen Katrin Nickels (Aktionen/Projekte), Gabi Schaadt (Bildung), Ruth Stieglitz (Weiterbildung) und Jürgen Weiler (Öffentlichkeitsarbeit) die Wahl als Beisitzer in den Vorstand des Vereins an. Neben Jutta van Amern schieden Britta Frie und Peter Mingers aus dem Vorstand aus.

Der Arbeitskreis will sich auch 2017 weiterhin den Herausforderungen,

die die Flüchtlingssituation in Willich mit sich bringt, stellen. Zu Beginn der Mitgliederversammlung im AKF-Zentrum gaben Gisela Michels, Ruth Stieglitz und Gaby Pedersen einen Rückblick auf das Jahr 2016 und zählten die vielfältigen Entwicklungen und Erfolge des Vereins auf. Ferner berichteten sie von den vielen gelungenen Aktionen und Projekten.

Derzeit zählt der Arbeitskreis Fremde 84 Mitglieder. Dazu kommen viele freiwillige Helfer und aktive Flüchtlinge, die durch die Spendenbereitschaft der Bürger und Institutionen in ihren Aufgaben unterstützt werden. Der Verein wird sich weiterhin der Integration und Inklusion von dauerhaft in Willich lebenden Flüchtlingen widmen.



Der neue Vorstand des Arbeitskreises Fremde (v.l.): Gabi Schaadt, Gaby Pedersen, Jürgen Weiler, Gisela Michels, Ruth Stieglitz, Katrin Nickels und Sabine Bracker. FOTO: AKF